

ANTWORT AUF DAS POSTULAT

**von Grossrätin Graziella Walker Salzmann (CSPO) und Mitunterzeichnenden
betreffend Lernfestival 2008
(07.02.2007) 3.099**

Der Kanton Wallis hat bereits zweimal am Lernfestival teilgenommen, nämlich in den Jahren 1999 und 2002.

Unter den konkreten Auswirkungen dieser Teilnahmen gilt es zu erwähnen, dass Bildungszentren und Organisationen des Bildungsbereichs im Zusammenhang mit dem Festival die Möglichkeit geboten wurde, zu Vorzugskonditionen Artikel zu publizieren.

Seitdem erscheint im Nouvelliste unter dem Titel „Azimut“ monatlich eine Seite mit Weiterbildungsangeboten, welche von Zeit zu Zeit mit einem ausführlicheren Artikel ergänzt wird. Diese kostenpflichtigen Publikationen laufen über das OSPVr, die Berufsberatung des französischsprachigen Wallis. Auch im Walliser Boten erscheint monatlich eine Seite zum Thema Weiterbildung.

Im Rahmen der 3. Ausgabe des Lernfestivals im Jahre 2002 wurde ein zweistöckiger Lernbus – ausgerüstet mit Computern und verschiedenen Demonstrationstools – auf eine Reise durchs Wallis geschickt. Er machte in verschiedenen Walliser Städten an belebten Orten und zu Zeiten mit grossem Fussgängeraufkommen Halt. Leider hielt sich das Interesse in einem sehr bescheidenen Rahmen und die Organisatoren waren entsprechend enttäuscht.

Nach diesen zwei Teilnahmen wurde angesichts nicht vorhandener greifbarer Resultate (in Bezug auf das Interesse) entschieden, in Zukunft nicht mehr aktiv beim Festival mitzumachen.

Eine Teilnahme im selben Rahmen wie bei den vergangenen Ausgaben wird wohl nur schwerlich durchführbar sein, insbesondere vom finanziellen Standpunkt her gesehen: Die Personal- und Materialkosten standen denn auch in keinem Verhältnis zum Nutzen.

Der kantonale Weiterbildungsausschuss wird die nächste Ausgabe des Lernfestivals jedoch aufmerksam mitverfolgen und kann gegebenenfalls einzelne Projekte von Organisationen oder Verbänden, die mitmachen wollen, unterstützen. Dabei wird man vom Umstand profitieren können, dass die Verantwortliche der Geschäftsstelle Romandie des SVEB, Bernadette Morand-Aymon, auch Mitglied des kantonalen Weiterbildungsausschusses ist.

Abschliessend gilt es darauf hinzuweisen, dass das neue Bundesgesetz über die Berufsbildung den Handlungsspielraum der Kantone auf die berufsorientierte Weiterbildung beschränkt. Das Lernfestival geht jedoch über den Rahmen der berufsorientierten Weiterbildung hinaus und wendet sich an ein viel grösseres Publikum. Der Kanton Wallis wird sich bezüglich des Lernfestivals 2008 im Rahmen des Möglichen an der Informationsverbreitung beteiligen und mitmachwillige Organisationen/Verbände unterstützen, selbst jedoch nicht direkt daran teilnehmen, weshalb er auch kein entsprechendes Gesuch oder Projekt beim Bund eingegeben hat.

Das Postulat wird abgelehnt.

Sitten, den 18. Oktober 2007